

bis an den Rhein gefreyet. Dotecum wurde mit Garnison besetzt / vnd fand man darinn 52. Tonnen Puluer vnd anders : den 29. Augusti aber kam das Kriegsvolck mit Graf Wilhelm widerumb in Graf Moritzen Lager in die Born.

Eigentliche Erzählung / welcher gestalt die Statt vnd Schloß Wachtenduncz zum theil mit list / zü theil mit gewalt erobert worden /

Im Jahr 1600.

Witzler weil der Erkherzog sampt der Infantin vmbher zeucht die Huldigung vñ End zu empfangen / hat Graf Moritz einen Anschlag gemacht auff Wachtenduncz / welches ist ein vest Stättlein in dem oberen Quatier des Landts Gelderen gelegen / vnd vor zwölff Jahren von Graf Carlen von Mansfeld zween Monat lang belägert vnd den vereinigten Niderlanden abgetrungen worden. Diesen anschlag zu vollbringen / hat Graff Moritz seinem Better Graff Ludwigen von Nassaw befehl geben / welcher den 22. Januarij zu Beber bey Cleef 8. Fahnen Reutter vnd vngesehr 800. Mann zu fuß vnder dem Colonell Edmont versamlet / vnd neben etlichen Wägen noch vormittag außgezogen / vnd in der nacht zu Newkirchen nicht weit von Wachtenduncz ankomen / da sie ein wenig außgeruhet / aber stracks darauff nach der Statt gezogen / vnd vber das Enß durch die Gräben auff die vestung vnd Wall kommen. In der Statt vnd auff dem Schloß war wenig volcks / kaum bey 80. Mann /

finte.